



Sachstandsmitteilung Nr.:	132/2023	Datum:	21.08.2023
Beratungsart:	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich	

Beratungsfolge		
Nr.	Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1	x Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur	29.08.2023
2	Bildungsausschuss	
3	Ausschuss für Umwelt und Verkehr	
4	Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauwesen	
5	Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, öffentliche Sicherheit und Digitalisierung	
6	Hauptausschuss	
7	Stadtvertretung	

nachrichtlich: Junger Rat

Schluss- und Mitzeichnungen			
gez. Th. Haß			
Bürgermeister	Büroleiterin	Amtsleitung	Sachbearbeitung

1. TOP: Mögliche Partnerschaft mit der ukrainischen Stadt Dobroslav

2. Sachstand:

Auf Antrag der damaligen FDP-Fraktion vom 13.04.2022 hat die Stadtverwaltung den Auftrag erhalten, die Möglichkeiten einer sog. Solidaritätspartnerschaft mit einer ukrainischen Kommune zu eruieren. Dazu hat die Verwaltung Kontakt mit der SKEW (Servicestelle Kommunen in der Einen Welt) aufgenommen und aufgrund diverser, durch die Stadt Schwentental benannten Kriterien drei verschiedene Wahlmöglichkeiten erhalten. Im April 2023 entschied sich die Stadtvertretung nach einer Empfehlung aus dem damaligen SKPP für die Stadt Dobroslav in der Nähe des Schwarzen Meers.

Über die SKEW wurde sodann Kontakt zwischen den beiden Kommunen hergestellt und eine Videokonferenz durchgeführt, in welcher beide Seiten ihre Bereitschaft zu solch einer Partnerschaft mündlich erklärten. Die diesbezüglichen Konditionen bzw. die Erwartungen sollten nun in einem Schriftwechsel festgehalten werden.

Anliegend erhalten die Mitglieder des für Partnerschaften zuständigen Ausschusses zum einen den Entwurf einer (aus dem Ukrainischen übersetzten) Absichtserklärung über eine solche mögliche Städtepartnerschaft, und zum anderen ein (aus dem Englischen übersetztes) Schreiben

der dortigen Bürgermeisterin Frau Lyudmyla Prokopechko, aus der einige Wünsche und Anregungen hervorgehen.

Die Verwaltung der Stadt Schwentimental hat diese Schreiben noch nicht inhaltlich beantwortet, sondern vielmehr auf die anstehenden Beratungen des zuständigen Ausschusses der Selbstverwaltung hingewiesen,

Der für Partnerschaften zuständige Ausschuss wird nun hier zum einen um Kenntnisnahme, zum anderen über Beratung des weiteren Vorgehens gebeten.

- Ende der Sachstandsmitteilung -



PROTOKOLL ÜBER ABSEHEN HINSICHTLICH ARBEITSGEMEINSCHAFT UND PARTNERSCHAFT

Der Stadtrat Dobrosław des Bezirks Odessa der Region Odessa, Ukraine, und die Gemeinde Schwentinental, Deutschland (im Folgenden „Vertragsparteien“) unter Berücksichtigung der Bestimmungen der Verträge zwischen der Ukraine und Deutschland über gute Nachbarschaft, freundschaftliche Beziehungen und Zusammenarbeit Das beiderseitige Interesse an einer weiteren Vertiefung, Stärkung und Ausweitung der Zusammenarbeit, insbesondere in den Bereichen Wirtschaft, Bildung und Kultur, unterzeichnete dieses Protokoll über Kooperations- und Partnerschaftsabsichten (im Folgenden „Protokoll“) und einigte sich auf folgende Aufgaben:

Artikel 1

Die Parteien bauen die Zusammenarbeit in folgenden Bereichen aus:

Wirtschaft;

Gesundheitspflege;

Bildung und Erziehung;

Kulturen;

Entwicklung von Tourismus und Sport;

Umweltschutz;

Erfahrungsaustausch im Bereich der Funktionsweise von Gemeinden sowohl administrativer als auch territorialer Einheiten.

Artikel 2

Zur besseren Einarbeitung werden entsprechende Maßnahmen ergriffen, verschiedene Formen der Zusammenarbeit genutzt und Folgendes gefördert:

Austausch von Kreativteams, Kinder- und Jugendgruppen etc.;

Austausch von Delegationen mit dem Ziel, die Erfahrungen der anderen zu studieren.

Artikel 3

Die Parteien verpflichten sich, Beziehungen im Geiste des guten Willens, des gegenseitigen Respekts und des gegenseitigen Verständnisses aufzubauen.

Artikel 4

Die Einzelheiten der Zusammenarbeit in den in Artikel 1 genannten Bereichen werden in gesonderten Vereinbarungen festgelegt.

Artikel 5

Jede der Parteien unterlässt Handlungen, die der anderen Partei Schaden zufügen.

Artikel 6

Die Parteien können gemäß den Bestimmungen dieses Protokolls spezifische Kooperationsprogramme entwickeln und vereinbaren.

Artikel 7

Die Vertragsparteien führen bei Bedarf bilaterale Konsultationen über die Umsetzung dieses Protokolls und anderer auf seiner Grundlage geschlossener Vereinbarungen, Programme und Kooperationsprojekte durch.

Artikel 8

Die Vertragsparteien erkennen an und bestätigen, dass sie im Rahmen ihrer Befugnisse für die Erfüllung der Aufgaben dieses Protokolls sorgen und gemeinsame Anstrengungen zu dessen Umsetzung unternehmen werden.

Artikel 9

Die Parteien arbeiten im Rahmen der nationalen Gesetzgebung der Ukraine und der Bundesrepublik Deutschland zusammen.

Artikel 10

Änderungen und Ergänzungen dieses Protokolls erfolgen im gegenseitigen schriftlichen Einvernehmen der Vertragsparteien und sind integraler Bestandteil davon.

Artikel 11

Alle Streitigkeiten über die Auslegung oder Anwendung der Bestimmungen dieses Protokolls werden durch Konsultationen zwischen den Vertragsparteien beigelegt.

Artikel 12

Dieses Protokoll tritt mit dem Datum seiner Unterzeichnung in Kraft. Seine Wirkung endet mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung durch die Vertragsparteien. Wenn keine der Parteien der anderen die Ablehnung ihrer Absichten mitteilt.

Geschehen am _____ 2023 in zwei Exemplaren, jeweils in ukrainischer und deutscher Sprache, wobei beide Texte authentisch sind.

Dorfvorsteher Dobroslavsky

Ljudmila PROKOPECHKO

1. **Betreff: Übersetzung Schreiben aus Dobroslav vom 31.5.2023 hinsichtlich der geplanten Solidaritätspartnerschaft und der Bedarfe**

Liebe Kollegen,

wir danken Ihnen ausdrücklich für Ihr Interesse an einer Kooperation mit unserer Kommune.

Wir sind freudig überrascht von Ihrer Absicht, uns in einer extrem schwierigen Zeit für unser Land zu helfen und zu unterstützen. Wir haben für unsere Kommune konkrete Vorstellungen hinsichtlich der Kooperation und Zusammenarbeit.

Die Kontaktperson für unsere Kommune ist Yulia Siedaia (Leiterin der Abteilung für Gebietsentwicklung/Stadtentwicklung, Internationale Zusammenarbeit und Projekte).

Die Sprache für die Kommunikation ist Englisch.

Wir empfehlen Ihnen, den Entwurf des Absichtsprotokolls (im Anhang) vor der weiteren Unterzeichnung zu lesen und laden Sie ein, im August/September in unsere Kommune/Stadt zu kommen.

Überprüfen Sie bitte in Anbetracht Ihrer besonderen Vorschläge für die Unterstützung die folgende Liste von dringend benötigten Dingen für unsere Gemeinschaft/Kommune.

Kommunale Ausrüstung:

1. Feuerwehrautos, Klasse -5-60 von MAN TGM 15.250 -1 Fahrzeug?
2. Abfallautos, Klasse FORD TRCKS 2633- 1 Fahrzeug?
3. Hydraulische Presse, 16 Tonnen und Plastik-Schredder- 1 Gerät
4. Sortieranlage für die Auswahl von recycelbaren Materialien – 1 Gerät
5. Verzinkte Abfallcontainer 1100 Liter – 100 Stück
6. Vakuum-Maschine (?) PEC-12 Klasse Mercedes Benz 3341, Tankkapazität 12 m³- 1 Gerät
7. Elektrischer Gabelstapler –Jungheinrich DFG 435 2020- 1 Stück
8. Transporter/Minibus der Marke VW – 1 Fahrzeug

Ausrüstung für die Unterkünfte/Schutzräume:

1. 10 Laptops
2. 50 Tablets

Bedarfe für das Krankenhaus:

1. Krankenwagen
2. Digitales Röntgengerät für drei Arbeitsplätze (Marke Maschine Opera ?) Hergestellt in Italien oder ein vergleichbares Gerät

Ideen für eine langfristige Zusammenarbeit:

Wir bieten Kooperation vorrangig in folgenden Gebieten an:

- Kommunalen Verwaltung/Selbstverwaltung
- Wirtschaftlicher Entwicklung
- Bildung, Training und Erfahrungsaustausch
- Kultur, Tourismus, Sport, Kooperation zwischen öffentlichen Organisationen/Verbänden
- Gesundheitsfürsorge/Sozialwesen
- Teilnahme an internationalen europäischen Programmen
- Humanitärer Hilfe

Zielgruppen der Kooperation/Zusammenarbeit:

- Stadtvertreter
- Abgeordnete (?)
- Vertreter der Wirtschaft/Unternehmer
- Leiter von Vereinen und Verbänden (nicht Regierungsorganisationen)
- Vertreter der Jugend und andere.....

Mit freundlichen Grüßen

Lyudmyla PROKOPECHKO

3. Wvl.